

## Presse-Information

Nr. 09/2023

### SympathieMagazin »Land & Leute verstehen« aktualisiert

*Land & Leute verstehen: eine Liebeserklärung ans Reisen und ein Plädoyer für ein rücksichtsvolles Miteinander rund um den Globus.*

**Seefeld, 05.12.2023** – »Fremd ist der Fremde nur in der Fremde«. Mit dieser Aussage, die auf den ersten Blick wie ein harmloses Wortspiel wirkt, traf der Humorist Karl Valentin den Nagel auf den Kopf. Unsere eigene Kultur ist wie eine unbewusst getragene Brille, durch die wir die Welt wahrnehmen und interpretieren. Man spricht auch von Ethnozentrismus; denn unsere eigenen Werte und Verhaltensnormen bilden die Grundlage für unsere Interpretation von »Fremdem«.

Entscheidend ist aber, wie wir damit umgehen. Unterstellt man Lateinamerikanerinnen und -amerikanern, sie seien unzuverlässig, weil man beispielsweise in Peru die Erfahrung gemacht hat, dass Termine sich oft nach hinten verschieben. Oder blickt man hinter die Fassade? Dann erkennt man, dass Peruanerinnen und Peruaner es überhaupt nicht charmant finden, stundenlang im morgendlichen Stau zu stehen und in Behörden gefühlte Ewigkeiten warten zu müssen. Denn nicht die Menschen, sondern die Beschaffenheit der Infrastruktur und der Behörden sind die Ursache für die Unpünktlichkeit. Dies beschreibt Susanne Asal im gerade aktualisierten Magazin »Land & Leute verstehen«, das sich für bewusstes und respektvolles Reisen einsetzt.

Die Redakteurinnen Katharina Amling und Susanne Asal haben darin erneut eine bunte Mischung aus analytischen Betrachtungen zu Wesen und Zukunft des Tourismus und Reiseberichten aus aller Welt zusammengestellt. Wie ein roter Faden zieht sich dabei das Thema Begegnungen durch Texte und Bilder. Denn: Tourismus bringt Menschen zu Menschen.

So geht es in »Land & Leute verstehen« um Missverständnisse beim Handeln auf einem Basar, um Fußballspiele im Urlaub, in denen ganz problemlos eine Verständigung ohne Worte stattfindet, um Projektbesuche, in deren Rahmen bewundernswerte Handwerkskünste gezeigt werden und immer wieder um die berührende Erfahrung, voller Gastfreundschaft in einem anderen Land empfangen zu werden.

**Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.**

Bahnhofstraße 8  
82229 Seefeld

Tel. +49 8152 99901-0  
Fax +49 9152 99901-66

info@studienkreis.org  
www.studienkreis.org

**Vorstand** Hans Ulrich Schudel  
GF Claudia Mitteneder

Vereinsregister Nr. 100 542  
Amtsgericht München  
USt-ID DE 811659075

Darüber hinaus gehen die Autorinnen und Autoren der Frage nach, wie wir das Reisen zukünftig gestalten können, sodass es zu einer Win-Win-Situation für alle Beteiligten wird. Dabei ist die Entwicklung klimaschonender Treibstoffe für Flüge ebenso Thema wie partizipative Ansätze zur Beteiligung der einheimischen Bevölkerung in touristischen Regionen und das Lenken von Besucherströmen mithilfe sozialer Medien. Ansätze für eine nachhaltige Entwicklung gibt es zu Genüge – nun geht es darum, was wir aus ihnen machen.

### **Tipps für Themen:**

- S. 12-13 Reisen als Chance – Es sollte nicht darum gehen, ob wir reisen, sondern wie wir reisen.
- S. 42-43 Das tägliche Brot – Bekommt man einen Einblick in das teils harte Leben der Menschen im Pamirgebirge in Zentralasien, weiß man deren Gastfreundschaft noch einmal ganz anders zu schätzen.
- S. 48-49 Wir waren hier! – Fluch und Segen von sozialen Medien für den Tourismus.

*Das SympathieMagazin »Land & Leute verstehen« wurde unterstützt von:*

- *gefördert durch Engagement Global gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)*
- *missio – Internationales Katholisches Missionswerk e. V.*

*Die Redakteurinnen des Magazins sind Katharina Amling und Susanne Asal.*

*Bestellungen per Mail oder im Online-Shop: [www.sympathiemagazine.de](http://www.sympathiemagazine.de)*

*Einzel Exemplare können für 4,60 € (zzgl. Porto) bestellt werden, ab 50 Exemplare gelten Stückpreise von 2,50 € (zzgl. Versandkosten und MwSt.).*

*Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. In diesem Zusammenhang gibt er Publikationen heraus, führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für im Tourismus Beschäftigte, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung.*

### **Pressekontakt**

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführung

Tel.: +49 8152 99901-0 | [presse@studienkreis.org](mailto:presse@studienkreis.org)